



## **WAHL DES GESAMTVORSTANDES DER RAK BERLIN 2023**

**Rechtsanwalt Philipp Röder**

Ich bin gebürtiger Berliner, Jahrgang 1988 und habe an der Freien Universität Berlin studiert. Nach dem Referendariat in unserem Kammergerichtsbezirk und dem erfolgreichen Abschluss des zweiten Staatsexamens bin seit Juli 2017 als Rechtsanwalt bei der Rechtsanwaltskammer Berlin zugelassen.

Familiär vorgeprägt führte mich mein Weg unmittelbar in das Strafrecht. Als Mitglied der familiär geführten Rechtsanwaltskanzlei meines Vaters, Rechtsanwalt Mirko Röder, wurde ich Strafverteidiger und spezialisierte mich zusätzlich auf verkehrsrechtliche Angelegenheiten. Ich bin Mitglied in der Vereinigung Berliner Strafverteidiger\*innen e.V.

Privat bin ich seit 2019 mit meiner Schulfreundin verheiratet. Gemeinsam sind wir seit 2020 glückliche Eltern eines Sohns.

Unsere Anwaltschaft steht mit der weiter wachsenden Digitalisierung vor Herausforderungen, die die Tätigkeit jedes Kollegen in den nächsten Jahren beeinflussen werden. Das besondere elektronische Anwaltspostfach „beA“ ist gezwungenermaßen zum wesentlichen Bestandteil unserer Arbeit geworden. Unsere Aufgabe als Anwaltschaft sollte auch bei der weiteren technischen und rechtlichen Entwicklung darin liegen, unsere Bedürfnisse im täglichen digitalen Arbeiten deutlich zu machen.

Als junger Kollege stelle ich mich erstmalig zur Wahl als Vorstandsmitglied der RAK Berlin und biete mein volles Engagement für die Vertretung der Interessen der Anwaltschaft. Ich möchte gern im künftigen Vorstand die Sichtweise und die Anliegen junger Kollegen als Einzelkämpfer bzw. aus Kleinkanzleien/Bürogemeinschaften sowie insbesondere auch den „Moabiter Blickwinkel“ in die Tätigkeit des Vorstands einbringen.

Ich freue mich, wenn ich durch Ihre bzw. deine Stimme bei der Wahl unterstützt werde.